



Zürich, 26. November 2020

Information

Ersatzneubau Schulanlage Leimbach

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Anzahl Schülerinnen und Schüler im Schulkreis Uto wird in den kommenden Jahren weiter zunehmen. Um den steigenden Schulraumbedarf auch im Einzugsgebiet Leimbach decken zu können, soll die bestehende Schulanlage Leimbach bis 2027 durch einen grösseren Neubau ersetzt werden. Der Stadtrat wird dem Gemeinderat voraussichtlich noch vor Ende Jahr einen entsprechenden Projektierungskredit beantragen.

Gerne hätten wir Sie anlässlich einer Informationsveranstaltung persönlich über die Schulraumplanung und das Bauprojekt orientiert. Aufgrund der Unsicherheiten rund um die Corona-Pandemie haben wir uns jedoch für alternative Kommunikationskanäle entschieden. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Eine Zusammenfassung des Vorhabens finden Sie auf der Rückseite. Für weitergehende Informationen verweisen wir auf die Präsentation, die der Quartierverein Leimbach auf seiner Website bereitstellt. Gerne weisen wir Sie auch darauf hin, dass der Quartierverein Leimbach einen Vertreter in der Wettbewerbsjury hat.

Für Fragen und Anliegen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Schulraumplanung Schulkreis Uto
Roberto Rodriguez, Präsident Kreisschulbehörde Uto
roberto.rodriguez@zuerich.ch, 044 413 82 41
- Bauprojekt Schulanlage Leimbach
Benjamin Leimgruber, Abteilungsleiter Schulbauten, Immobilien Stadt Zürich
benjamin.leimgruber@zuerich.ch, 044 412 21 80
- Quartiervertretung während des Architekturwettbewerbs
Stephan Fischer, Quartierverein Leimbach
quartierverein@leimbach-zh.ch

Freundliche Grüsse
Benjamin Leimgruber

Abteilungsleiter Schulbauten
Immobilien Stadt Zürich



Ersatzneubau Schulanlage Leimbach

Prognosen und Bedarf Schulkreis Uto

Im Schulkreis Uto hat die Anzahl der Schul- und Kindergartenkinder von 2011/12 bis 2019/20 um 1452 Kinder und damit 64 Klassen zugenommen. Im Schuljahr 2020/21 werden im Schulkreis Uto 64 Kindergarten-, 168 Primar- und 51 Sekundarklassen (total 283 Klassen) geführt.

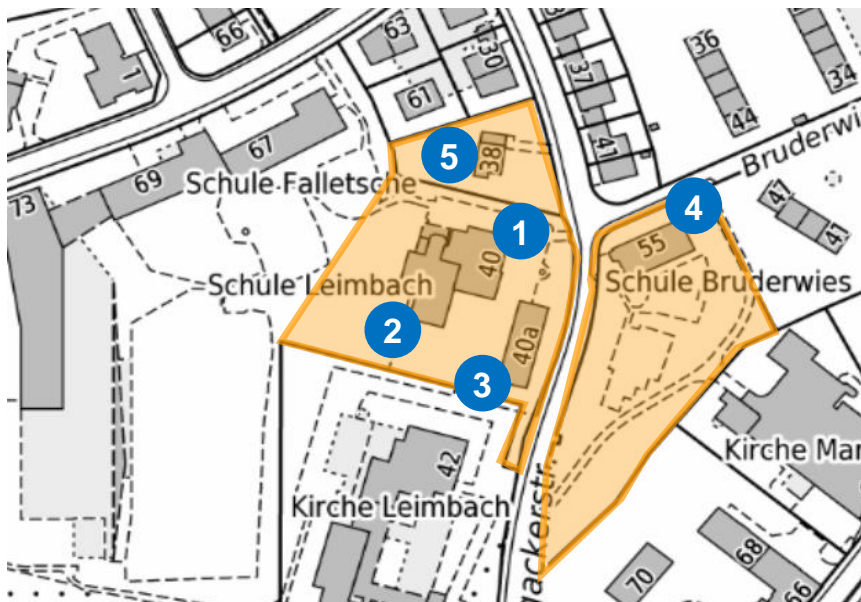
Langfristig werden rund 850 zusätzliche Kinder die Schulen und Kindergärten im Schulkreis Uto besuchen. Dies entspricht einem Anstieg von 48 Schul- und Kindergartenklassen.

Besonders dynamisch präsentiert sich die Entwicklung im Gebiet Manegg/Greencity. Dieses wird in schulraumplanerischer Hinsicht auf das Quartier Leimbach ausgerichtet.

Standortstrategie Schulanlage Leimbach

Abgeleitet von den übergeordneten Bedürfnissen wurde festgelegt:

- Verzicht auf eine Instandsetzung des bestehenden Schulhauses,
- Ersatzneubau mit grösserer Kapazität,
- Demontage des Züri-Modular-Pavillons.



- 1 Schulhaus Leimbach
 - 2 Sporthalle Leimbach
 - 3 Züri-Modular-Pavillon Leimbach
 - 4 Kindergarten Bruderwies
 - 5 Wohnhaus Wegackerstrasse 38
- Projektperimeter



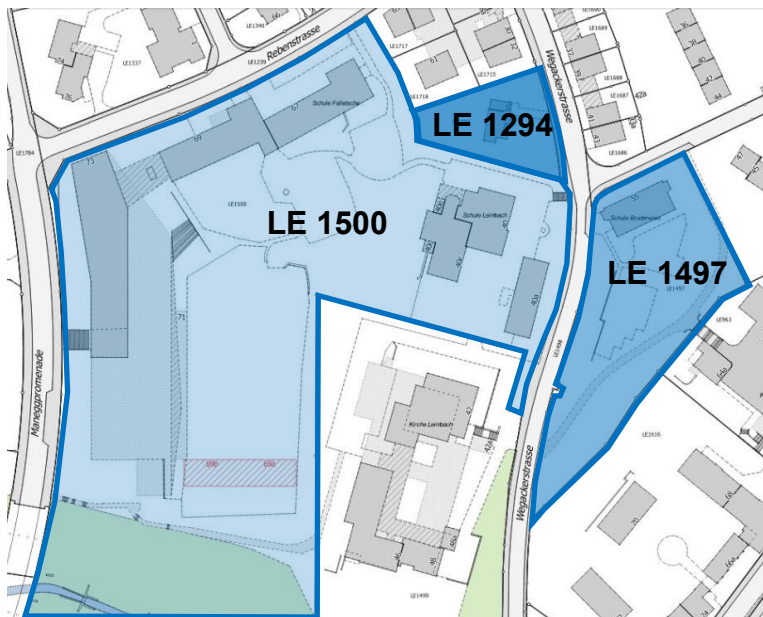
Anforderungen an das Projekt

Kapazität: Der Ersatzneubau leistet einen wesentlichen Beitrag zur Deckung des Schulraumbedarfs im Quartier Leimbach inklusive Entwicklungsgebiet Manegg/Greencity. Mit der Realisierung einer 18-Klassen-Anlage mit 2 integrierten Kindergärten, Doppelsporthalle und öffentlicher Bibliothek ergibt sich ein Kapazitätzuwachs um 9 Klassen.

Betreuungsinfrastruktur: Die Betreuungsinfrastruktur wird so ausgerichtet, dass die Verpflegung im Rahmen der Tagesschule sichergestellt werden kann.

Umgebungsgestaltung: Die Schulanlage Leimbach befindet sich im Inventar der Gartendenkmalpflege. Der Umgebungsgestaltung und den schulischen Aussenräumen soll deshalb im Wettbewerb ein besonderes Augenmerk geschenkt werden.

Projektentwicklung



Kataster-Nr.	Bestehende Bauten	Eigentümerversretung	Fläche
LE 1500*	Schulhaus und Züri-Modular-Pavillon Leimbach (sowie Schulhaus Falletsche)	Immobilien Stadt Zürich	27081 m ²
LE 1497	Kindergarten Bruderwies	Immobilien Stadt Zürich	3778 m ²
LE 1294**	Wohnhaus Wegackerstrasse 38	Liegenschaften Stadt Zürich	1085 m ²

* Es steht nur der östliche Teil des Grundstücks zur Disposition.

** Der Einbezug in die Planung ist vereinbart.



Baurechtliche Rahmenbedingungen

Regelüberbauung der Parzellen LE 1294, LE 1497 und LE 1500:
Zone für öffentliche Bauten Oe3F

Im Rahmen einer Arealüberbauung:

- Maximal 7 Vollgeschosse
- Maximale Gebäudehöhe = 25 m

Arealüberbauung östlich und westlich der Wegackerstrasse: Aufgrund der zweigeteilten Anlage müssen die betrieblichen Ansprüche besonders sorgfältig definiert werden.

Terminplan

Ende 2020 Projektierungskredit im Stadtrat
Frühling 2021 Projektierungskredit im Gemeinderat
Frühling 2022 Entscheid Wettbewerb
Frühling 2023 Objektkredit im Gemeinderat
Herbst 2023 Volksabstimmung zum Objektkredit
Herbst 2024 Baubeginn
Frühling 2027 Bauabschluss
Sommer 2027 Inbetriebnahme

Weitere Informationen

Eine Präsentation mit ausführlicheren Informationen finden Sie auf der Website des Quartiervereins Leimbach: www.leimbach-zh.ch → Rubrik «Aktuell».

Die Durchführung einer Informationsveranstaltung nach Normalisierung der coronabedingten Lage bleibt eine Option, ist aber vom Bedarf im Quartier abhängig.